



Weitere Informationen zu Keystone

Keystone

NetApp
April 15, 2025

Inhalt

- Weitere Informationen zu Keystone 1
 - Weitere Informationen zu NetApp Keystone 1
 - Keystone Storage-as-a-Service (STaaS) 1
 - Keystone Infrastruktur 2
 - Storage-Plattformen 2
 - Monitoring-Tools 2
 - Weitere Informationen zu Keystone Collector 3
- Für die Implementierung erforderliche Komponenten 4
 - Standortanforderungen 4
 - Remote-Zugriff 6
- Keystone Datenfluss 6
 - Keystone Collector-Datenfluss 6
 - Monitoring des Datenflusses 7
 - Compliance-Standards 8
- Betriebsmodelle in Keystone 8
 - Rollen und Verantwortlichkeiten über den gesamten Servicezyklus hinweg 9

Weitere Informationen zu Keystone

Weitere Informationen zu NetApp Keystone

NetApp Keystone (Keystone) ist ein abonnementbasiertes Servicemodell, bei dem das nutzungsbasierte Pay-as-you-grow-Modell bietet Unternehmen nahtloses Hybrid-Cloud-Modell, bei dem sie lieber Betriebskosten als vorab- oder Leasingmodelle bevorzugen.

Keystone ermöglicht Kunden eine schnellere Amortisierung, indem es Hürden beim Management des unvorhersehbaren Kapazitätswachstums und der komplexen Beschaffungszyklen beseitigt. Keystone ermöglicht Kunden, die Wirtschaftlichkeit und den Betrieb auf ihre Geschäftsprioritäten abzustimmen.



Pay for outcomes

SLA-based service tiers to meet workload requirements



Pay as you grow

Predictable billing that aligns with business growth



Predictable availability

99.999% data availability that comes as standard



Harness the cloud

Leverage cloud services with on-prem services, with one simpler operating model



Managed for you

Assets are owned, operated and supported 24x7 by NetApp

Keystone bietet Storage-Kapazität für vordefinierte Service-Level für Block-, Datei- und Objektdatentypen, die lokal implementiert und von NetApp, einem Partner oder dem Kunden betrieben werden können. Keystone kann in Verbindung mit NetApp Cloud-Services verwendet werden, z. B. Cloud Volumes ONTAP, die in einer Hyperscaler-Umgebung Ihrer Wahl implementiert werden können.

Ein Keystone Abonnement ist mit Tarifplänen verknüpft. Es können mehrere Tarifpläne zu einem einzigen Abonnement beigefügt werden.

Keystone Storage-as-a-Service (STaaS)

Mit Storage-as-a-Service-Angeboten (STaaS) wird ein Public-Cloud-ähnliches Modell für die Beschaffung, Implementierung und das Management von Storage-Infrastruktur bereitgestellt. Der Großteil der Unternehmen arbeitet immer noch an ihrer Hybrid-Cloud-Strategie, doch Sie als Kunde können sich für ein auf Betriebskosten basierendes „Pay-per-use“-Nutzungsmodell entscheiden. Unter Umständen gibt es ein Mandat, um alle Workloads in die Cloud zu verschieben – ohne dabei aber einen klaren Plan oder Zeitplan für die Migration bestimmter Teile oder aller Workloads in die Cloud zu haben. Keystone STaaS bietet Ihnen die Flexibilität, mit On-Premises-Services zu beginnen und später die richtigen Workloads zu finden und in die Cloud zu wechseln. Keystone STaaS bietet Schutz für alle Implementierungsmodelle. Anstatt mehr für Cloud-Services zu bezahlen, können Sie als On-Premises-Kunde Ihre On-Premises-Ausgaben neu zuordnen und so Cloud-Services hinzufügen. Sie bezahlen im Wesentlichen dieselbe monatliche Rechnung, die vor dieser Neuzuweisung festgelegt wurde.

Verwandte Informationen

- ["Keystone-Preisgestaltung"](#)
- ["Zusätzliche Services in Keystone STaaS"](#)
- ["Service-Level bei Keystone"](#)
- ["Keystone Infrastruktur"](#)

- "Betriebsmodelle in Keystone"

Keystone Infrastruktur

NetApp ist allein für die Infrastruktur, das Design, die Auswahl an Technologien und die Komponenten von Keystone verantwortlich. Dies gilt sowohl für NetApp Umgebungen als auch für Umgebungen, die vom Kunden betrieben werden.

NetApp behält sich das Recht vor, folgende Maßnahmen zu ergreifen:

- Wählen Sie Produkte aus, ersetzen Sie sie oder verwenden Sie sie für andere Zwecke.
- Aktualisieren Sie bei Bedarf Produkte mit neuer Technologie.
- Erhöhen oder verringern Sie die Kapazitäten der Produkte, um die Serviceanforderungen zu erfüllen.
- Ändern Sie Architektur, Technologie und/oder Produkte, um die Service-Anforderungen zu erfüllen.

Die Keystone-Infrastruktur umfasst mehrere Komponenten, u. a. die folgenden:

- Keystone-Infrastruktur, einschließlich Storage-Controllern
- Tools zum Managen und Betreiben des Service, wie ITOM Monitoring Solution, Active IQ und Active IQ Unified Manager.

Storage-Plattformen

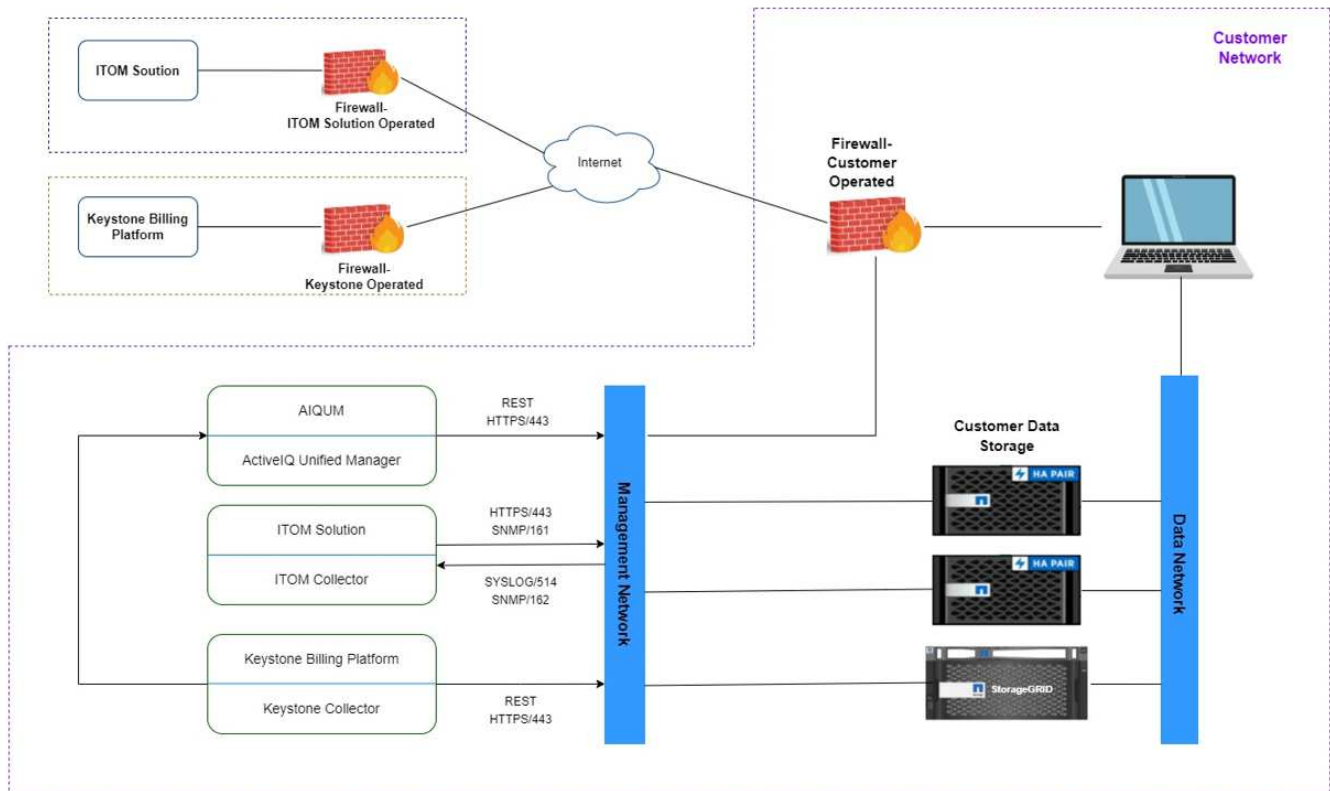
Enterprise-Applikationen benötigen Storage-Plattformen, um schnelle Bereitstellungs-Workflows zu unterstützen, eine kontinuierliche Verfügbarkeit aufrechtzuerhalten, hohe Workloads mit niedriger Latenz aufrechtzuerhalten, eine höhere Performance zu ermöglichen und die Integration mit führenden Cloud-Providern zu unterstützen. NetApp bietet verschiedene Produkte und Technologien zur Erfüllung dieser Anforderungen. Für den Keystone-Service setzt NetApp AFF und StorageGRID Plattformen ein.

Monitoring-Tools

In einem vom Keystone Kunden betriebenen Service sind die Storage-Infrastruktur und Monitoring-Tools vor Ort installiert. Die Storage-Infrastruktur besteht aus der erforderlichen Storage-Hardware zur Unterstützung Ihres Erstauftrags. Die Infrastruktur kann später mehr Storage bestellt werden.

Neben der Storage-Ausrüstung werden zwei Monitoring-Tools für das Storage- und Verbrauchsüberwachung bereitgestellt.

- Keystone IT Operations Management (ITOM) – eine Cloud-basierte SaaS-Applikation zur Überwachung der Keystone Umgebung Die Lösung ist in NetApp Storage-Plattformen integriert, um Umgebungsdaten zu erfassen und die Computing-, Netzwerk- und Storage-Komponenten Ihrer Keystone Infrastruktur zu überwachen. Diese Monitoring-Funktion eignet sich auch für lokale Konfigurationen, Datacenter, Cloud-Umgebungen oder eine beliebige Kombination dieser Optionen. Der Service wird mithilfe eines lokalen ITOM Collectors aktiviert, der an Ihrem Standort installiert ist und mit dem Cloud-Portal kommuniziert.
- Keystone Data Collector: Keystone Collector bietet Keystone Kunden Abrechnungsservices. Diese Anwendung wird mit Active IQ Unified Manager gebündelt. Es erfasst Daten von ONTAP und StorageGRID Controllern in einem Intervall von fünf Minuten. Die Daten werden verarbeitet und Metadaten werden über den AutoSupport-Mechanismus an den zentralen Active IQ Data Lake geschickt, der zur Generierung von Abrechnungsdaten verwendet wird. Active IQ Data Lake verarbeitet die Abrechnungsdaten und sendet sie zur Abrechnung an Zuora.



Digital Advisor ermöglicht Ihnen die Anmeldung und die Anzeige der Abonnement- und Verbrauchsdetails für Ihre Keystone Abonnements. Weitere Informationen zu Keystone Berichten im Digital Advisor Dashboard finden Sie unter ["Keystone und Digital Advisor"](#).

Weitere Informationen zu Keystone Collector

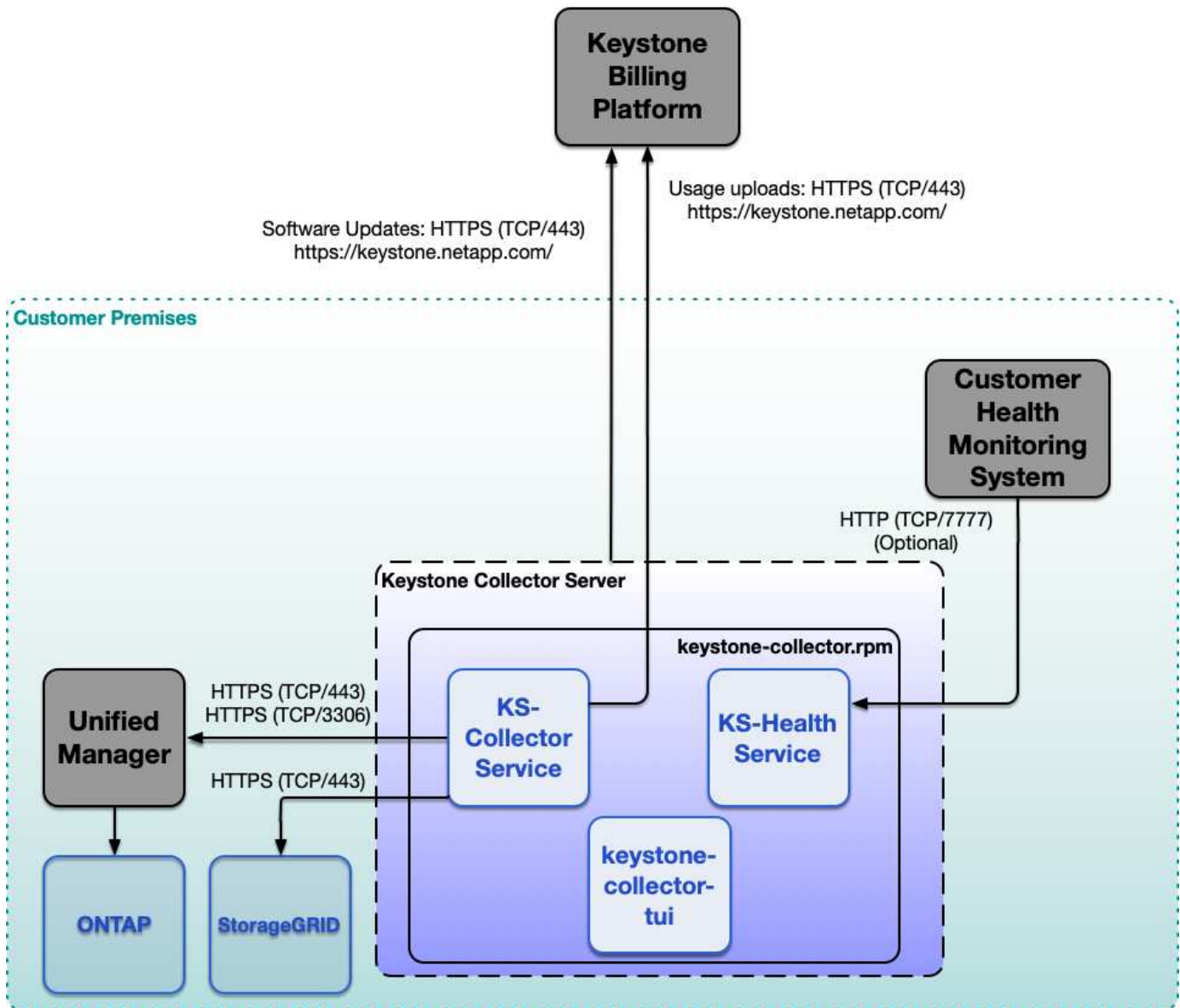
Keystone Collector ist eine NetApp-Software, die Sie auf einem VMware vSphere- oder Linux-Host an Ihrem Standort installieren, um auf Ihre Keystone-Services zuzugreifen. Die Software erfasst Nutzungsdaten für Keystone Systeme.

Keystone Collector ist eine Komponente zur Nutzungsakquise der Keystone Rechnungsplattform. Zum Herstellen einer Verbindung zu ONTAP- und StorageGRID-Systemen werden Active IQ Unified Manager und andere Applikationen genutzt, um Metadaten zu sammeln, die für die Nutzung und zur Messung der SLA-Performance bei Ihren Keystone Abonnements erforderlich sind. Sie können den Systemzustand überwachen und gleichzeitig Ihre Abrechnungsdaten für die Berichterstellung senden.

Keystone Collector kann entweder im *Standard*-Modus konfiguriert werden, der ohne Konnektivitätsbeschränkungen arbeitet, oder im *Private*-Modus, der für Unternehmen mit Konnektivitätsbeschränkungen entwickelt wurde. Informationen zur Installation von Keystone Collector im Standardmodus finden Sie unter ["Keystone wird eingerichtet und konfiguriert"](#); für den Privatmodus siehe ["Keystone im privaten Modus"](#).

Keystone Collector ist der Standardansatz zum Erfassen von Nutzungsdaten für Keystone Systeme. Wenn Ihre Umgebung Keystone Collector nicht unterstützen kann, können Sie alternativ den AutoSupport Telemetrie-Mechanismus vom Keystone Produktmanagement autorisieren. Weitere Informationen zu AutoSupport finden Sie unter ["AutoSupport"](#). Informationen zum Konfigurieren von AutoSupport für Keystone finden Sie unter ["AutoSupport für Keystone konfigurieren"](#).

Dieses Architekturdiagramm zeigt die einzelnen Komponenten und deren Konnektivität in einer typischen



Für die Implementierung erforderliche Komponenten

Für die Aktivierung von NetApp Keystone STaaS Services in Ihrer Umgebung sind mehrere Komponenten erforderlich. Bevor Sie beginnen, sollten Sie sich die Details zu diesen Komponenten ansehen.

Standortanforderungen

Es gibt einige standortspezifische Anforderungen wie Platz, Racks, PDUs, Strom, Und Kühlung mit zusätzlichen Netzwerk- und Sicherheitsanforderungen.

Platzbedarf

Stellfläche für das Hosten der Keystone Infrastruktur-Ausrüstung (die von den Kunden bereitgestellt werden) NetApp stellt die Gewichtsspezifikationen auf Basis der endgültigen Konfiguration bereit.

Racks

Vier Postregale im kundengesteuerten Angebot (wird vom Kunden bereitgestellt). Beim NetApp Angebot können NetApp oder der Kunde die Racks je nach Anforderungen bereitstellen. NetApp bietet 42 enge Racks.

PDUs

Sie sollten die Stromverteiler (PDUs) bereitstellen, die an zwei separate, geschützte Schaltkreise mit ausreichend C13-Steckdosen angeschlossen sind. Im kundengesteuerten Angebot sind in einigen Fällen C19-Steckdosen erforderlich. Beim NetApp Angebot können NetApp oder der Kunde die PDUs je nach Anforderungen bereitstellen.

Strom

Sie sollten die erforderliche Stromversorgung angeben. NetApp stellt die Spezifikationen für die Stromversorgung auf Basis der Nennleistung von 200 V bereit (typisch A, max A, typisch W, max W, Netzkabel, Und Menge), basierend auf der endgültigen Konfiguration. Alle Komponenten verfügen über redundante Netzteile. NetApp stellt die Stromkabel im Schrank bereit.

Kühlung

NetApp stellt basierend auf der endgültigen Konfiguration und den Anforderungen die Spezifikationen für die Kühlungsanforderungen (BTU, max BTU) bereit.

Virtual Machines

Virtual Machines sind für die Implementierung von Keystone Collector und ITOM Collector erforderlich. Informationen zu Installationsvoraussetzungen finden Sie unter "[Installationsanleitung für Keystone Collector](#)" und "[Installationsanforderungen für ITOM Collector](#)". Die anderen Anforderungen werden während der Implementierung gemeinsam genutzt.

Implementierungsoptionen

Keystone Collector kann durch die folgenden Methoden implementiert werden:

- VMware OVA-Vorlage (VMware vCenter Server 6.7 oder höher erforderlich)
- Der Kunde stellt einen Linux-Server bereit, der auf einem der folgenden Betriebssysteme läuft: Debian 12, Red hat Enterprise Linux 8.6 oder höher 8.x-Versionen oder CentOS 7 (nur für bestehende Umgebungen). Die Keystone Software wird je nach Linux Distribution mit dem Paket oder `.rpm` installiert `.deb`.

ITOM Collector kann über die folgenden Methoden bereitgestellt werden:

- Der Kunde stellt einen Linux-Server bereit, der unter Debian 12, Ubuntu 20.04 LTS, Red hat Enterprise Linux (RHEL) 8.x, Amazon Linux 2023 oder neueren Versionen läuft.
- Der Kunde stellt einen Windows-Server bereit, auf dem Windows Server 2016 oder neuere Versionen ausgeführt werden.



Die empfohlenen Betriebssysteme sind Debian 12, Windows Server 2016 oder neuere Versionen.

Netzwerkbetrieb

Der ausgehende Zugriff auf *Keystone.NetApp.com* ist für Softwareupdates und Uploads von Nutzungsdaten erforderlich, die für den Betrieb und die Wartung des Keystone Collectors und AIOps Solution Gateways unerlässlich sind.

Je nach Kundenanforderungen und den verwendeten Storage Controllern bietet NetApp am Standort des Kunden Konnektivität mit 10 GB, 40 GB und 100 GB.

NetApp liefert nur die erforderlichen Transceiver für von NetApp zur Verfügung gestellte Infrastrukturgeräte. Sie sollten Transceiver zur Verfügung stellen, die für Kundengeräte und zur Verkabelung zu den von NetApp bereitgestellten Keystone Infrastrukturgeräten erforderlich sind.

Remote-Zugriff

Zwischen der im Datacenter des Kunden installierten Storage-Infrastruktur oder den Services des Kunden, die sich im Besitz des Kunden befinden, und dem Keystone Operations Center ist Netzwerkkonnektivität erforderlich. Der Kunde ist verantwortlich für die Bereitstellung der Computing- und Virtual Machines sowie der Internetservices. Der Kunde ist auch für OS-Patches (nicht-OVA-basierte Bereitstellungen) und Sicherheitshärtungen auf der Grundlage interner Sicherheitsrichtlinien verantwortlich. Das Netzwerk-Design sollte über ein sicheres Protokoll verfügen und Firewall-Richtlinien werden sowohl von NetApp als auch von Kunden genehmigt.

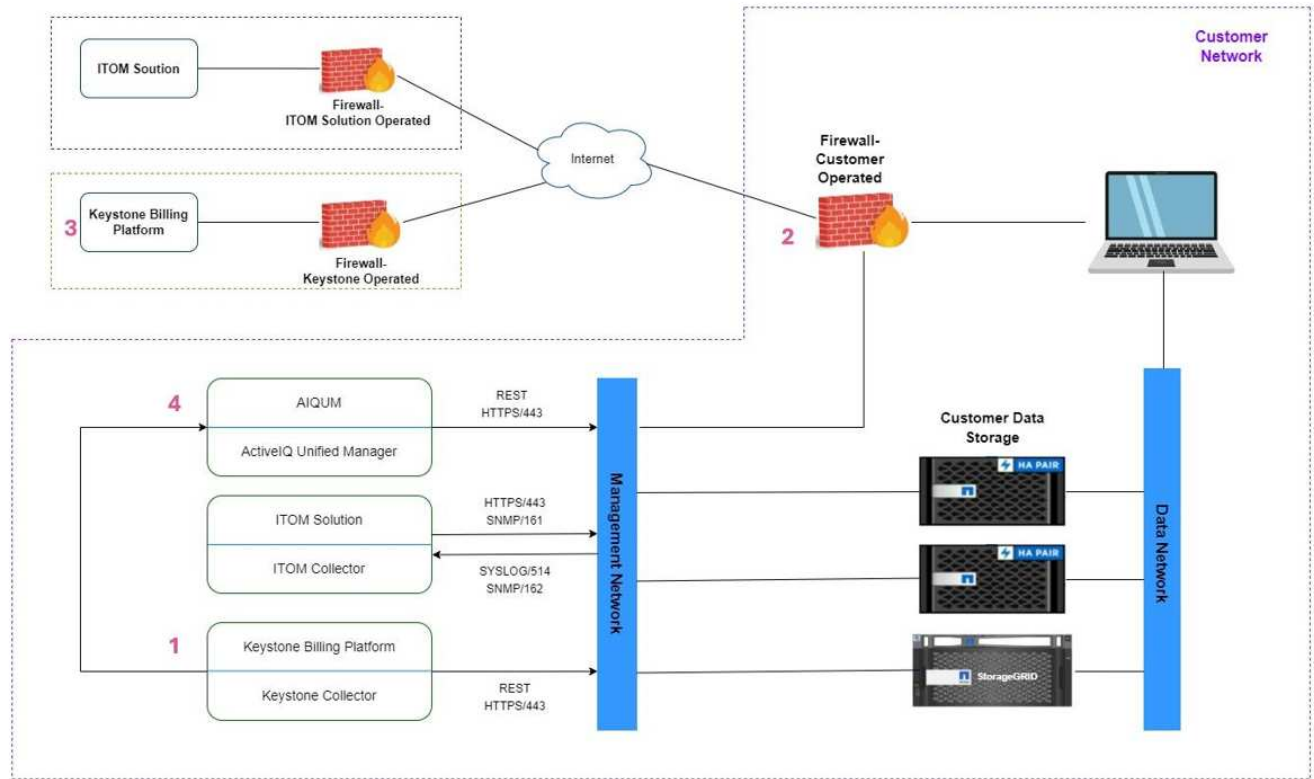
NetApp muss auf die Hardware- und Softwarekomponenten zugreifen, die für Monitoring und Management installiert sind, um Services wie Monitoring und Abrechnung für Keystone Kunden bereitzustellen. Die häufigste Methode ist die Einrichtung einer VPN-Verbindung (Virtual Private Network) zum Kundennetzwerk und der Zugriff auf die erforderlichen Daten. Um die von Kunden vermeintliche Komplexität durch das Öffnen von Firewall-Ports zu neuen Services zu überwinden, initiieren die Überwachungstools eine externe Verbindung. NetApp Cloud-Anwendungen, wie ITOM Monitoring Solution und Zuora, nutzen diese Verbindung, um ihre jeweiligen Services auszuführen. Diese Methode erfüllt die Kundenanforderung, keine Firewall-Ports zu öffnen, obwohl sie Zugriff auf die Überwachungskomponenten bietet, die Teil dieses Services sind.

Keystone Datenfluss

Die Daten in Keystone STaaS Systemen fließen über Keystone Collector und die ITOM Monitoring-Lösung, das zugehörige Monitoring-System.

Keystone Collector-Datenfluss

Keystone Collector initiiert REST-API-Aufrufe an die Storage Controller und erhält regelmäßig Nutzungsdetails der Controller, wie in diesem Flussdiagramm dargestellt:

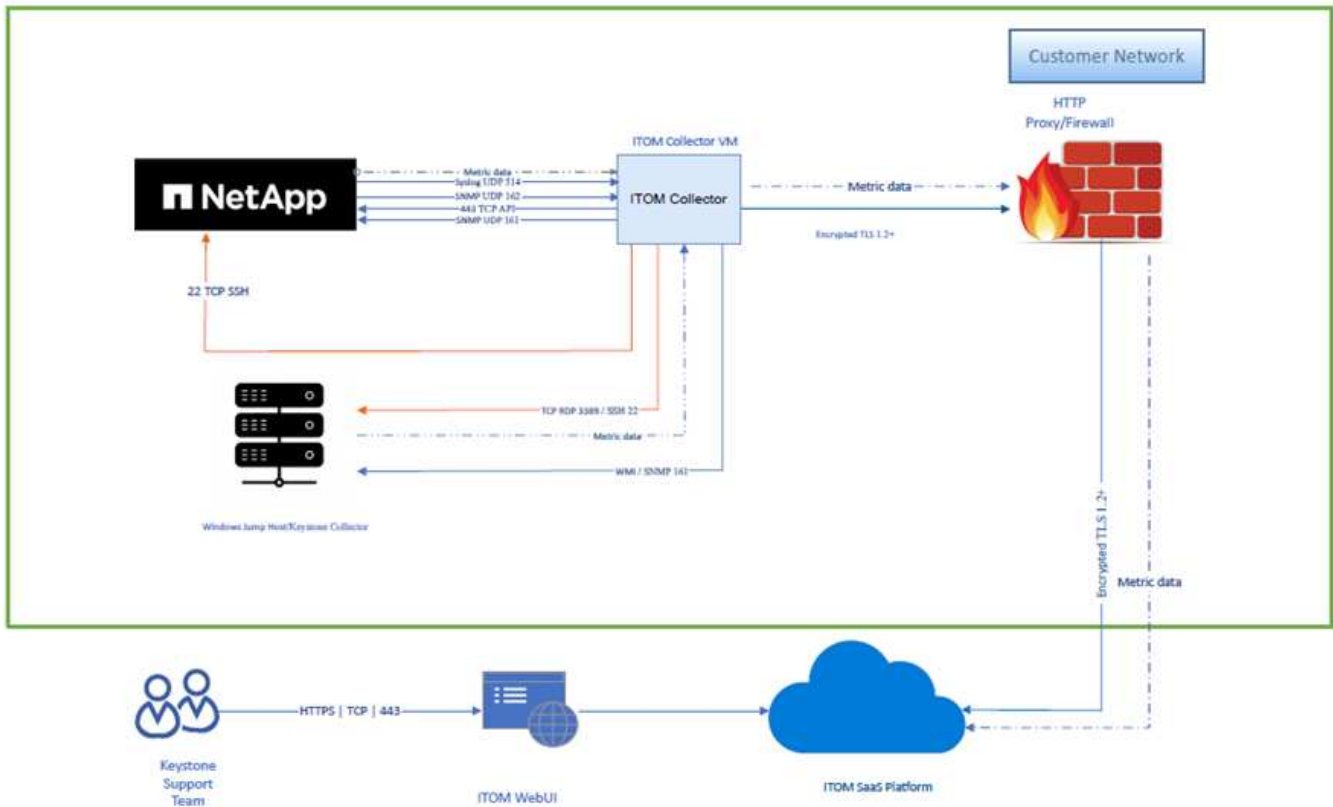


Legende

1. NetApp Collector initiiert eine HTTPS-Session für das Active-IQ Cloud-Portal.
2. Die vom Kunden betriebene Firewall erlaubt die Verbindung.
3. Das Active IQ Cloud-Portal akzeptiert die Verbindung und stellt einen Tunnel zum NetApp Collector her.
4. Der NetApp Collector erstellt eine REST-API-Sitzung für die Managementverbindung des Storage Controllers. Er ruft Umgebungsdaten ab und sendet sie an das Active IQ-Portal.

Monitoring des Datenflusses

Das kontinuierliche Monitoring des Zustands der Storage-Infrastruktur ist eines der wichtigsten Funktionen von Keystone Service. Für Monitoring und Berichterstellung verwendet Keystone die ITOM Monitoring-Lösung. Das folgende Bild beschreibt, wie der Fernzugriff auf den Kundenstandort durch die ITOM-Überwachungslösung gesichert wird. Kunden können die Remote-Sitzungsfunktion aktivieren, damit das Keystone Support-Team eine Verbindung zu überwachten Geräten herstellen kann, um Fehler zu beheben.



Legende

1. Das Gateway der ITOM-Überwachungslösung initiiert eine TLS-Sitzung zum Cloud-Portal.
2. Die vom Kunden betriebene Firewall erlaubt die Verbindung.
3. Der ITOM Monitoring Solution Server in der Cloud nimmt die Verbindung an.
4. Zwischen dem Cloud-Portal und dem lokalen Gateway wird eine TLS-Sitzung aufgebaut.
5. Die NetApp-Controller senden Warnmeldungen über das SNMP-/Syslog-Protokoll oder reagieren auf API-Anfragen an das lokale Gateway.
6. Das lokale Gateway sendet diese Warnungen über die zuvor eingerichtete TLS-Sitzung an sein Cloud-Portal.

Compliance-Standards

Die Keystone ITOM Monitoring-Lösung entspricht der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem California Consumer Privacy Act (CCPA). Er enthält auch eine ["Ergänzung zur Datensicherung \(Data Protection Addendum, DPA\)"](#) Dokumentation dieser Verpflichtungen. Die ITOM-Überwachungslösung erhebt oder speichert keine personenbezogenen Daten.

Betriebsmodelle in Keystone

NetApp Keystone STaaS bietet zwei Betriebsmodelle für die Servicebereitstellung: Modell mit Betrieb durch Partner und Modell mit Betrieb durch den Kunden. Sie sollten diese Optionen genau kennen, bevor Sie mit Keystone beginnen.

- **Vom Partner betriebenes Modell:** Ein Partner oder Dienstleister betreibt die Dienstleistungen für seine Endkunden. Bei NetApp ist der Partner der referenzierte Vertragspartner. Mandanten sind Kunden von

Partnern und haben keine Abrechnungsbeziehung zu NetApp. Ein vom Partner betriebene Modell nutzt eine mandantenfähige Umgebung, in der Mandanten und Endkunden/Untermieter ihre eigenen Abonnements haben, die vom Partner in Rechnung gestellt werden. Der Partneradministrator führt die administrativen Aufgaben für alle Mandanten aus.

- **Vom Kunden betriebenes Modell:** Als Kunde können Sie Keystone-Services nach Ihren ausgewählten Service-Levels und Storage abonnieren. NetApp definiert die Architektur und das Produkt und implementiert Keystone vor Ort. Das Management der Infrastruktur sollte durch Storage- und IT-Ressourcen durchgeführt werden. Als Kunde sind Sie der Mandant oder Mandant von NetApp oder einem Partner/Service Provider. Auf der Grundlage Ihres Vertrags können Sie Service-Anfragen stellen, die von NetApp oder Ihrem Service Provider bearbeitet werden müssen. Ein Administrator am Ende kann die administrativen Aufgaben an Ihrem Standort (Ihrer Umgebung) ausführen. Diese Aufgaben sind an die Benutzer in Ihrer Umgebung gebunden.

Rollen und Verantwortlichkeiten über den gesamten Servicezyklus hinweg

- **Partner-Operated Model:** Der Anteil von Rollen und Verantwortlichkeiten hängt vom SLA zwischen Ihnen und dem Dienstleister oder Partner ab. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Dienstanbieter.
- **vom Kunden betriebenes Modell:** Die folgende Tabelle fasst das gesamte Service Lifecycle Modell und die damit verbundenen Rollen und Verantwortlichkeiten in einer kundengesteuerten Umgebung zusammen.

Aufgabe	NetApp	Kunde
Installation und zugehörige Aufgaben <ul style="list-style-type: none"> • Installieren • Konfigurieren • Implementieren • Onboarding 	✓	Keine
Administration und Monitoring <ul style="list-style-type: none"> • Überwachen • Bericht • Ausführung administrativer Aufgaben • Alarm 	Keine	✓
Betrieb und Optimierung <ul style="list-style-type: none"> • Kapazitätsmanagement • Performance-Management • SLA-Management 	Keine	✓

Aufgabe	NetApp	Kunde
Unterstützung <ul style="list-style-type: none"> • Kunden-Support • Behebung von Hardware-Problemen • Softwaresupport • Upgrades und Patches 	✓	Keine

Weitere Informationen zur Bereitstellung finden Sie unter ["Keystone Infrastruktur"](#) Und ["Komponenten für die Implementierung"](#).

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.